

ECHO 2017: Diese Nominierten gehen ins Rennen

Jeweils drei Nominierungen für Stereoact und Imany

Weitere Favoriten mit zwei Nominierungen sind u.a. Udo Lindenberg, Max Giesinger, AnnenMayKantereit, Andrea Berg, Die Lochis, Drake, Sia, Alan Walker und Rag'n'Bone Man

TV-Ausstrahlungstermin ist der 7. April, 20:15 Uhr bei VOX

Berlin, 15. März 2017 – Die Nominierten für den ECHO 2017 stehen fest: Stereoact und Imany gehen mit jeweils drei Nominierungen ins Rennen, zu den weiteren Favoriten mit zwei Nominierungen gehören u.a. Udo Lindenberg, Max Giesinger, AnnenMayKantereit, Andrea Berg, Die Lochis, Drake, Sia, Alan Walker und Rag'n'Bone Man. Insgesamt verleiht die *Deutsche Phono-Akademie*, das Kulturinstitut des *Bundesverbandes Musikindustrie (BVMI)*, den ECHO 2017 in 22 Kategorien, darunter die Auszeichnungen für das Album des Jahres, den Hit des Jahres sowie die Preise für die Künstler und Künstlerinnen in den Bereichen Pop national und international. Die von **Xavier Naidoo** und **Sasha** moderierte 26. ECHO-Verleihung findet am 6. April in der Messe Berlin statt. VOX strahlt die Show mit zahlreichen nationalen und internationalen Top-Künstlern, darunter die US-Band **Linkin Park feat. Kiara**, am 7. April um 20:15 Uhr im TV aus. Eine Übersicht über alle Nominierte gibt es unter www.echo-deutscher-musikpreis.de.

Mit der Bekanntgabe der Nominierten werden nun auch die neuen Vergaberichtlinien greifbar: Entscheidend für eine ECHO-Nominierung sind in den ersten 16 Kategorien die Platzierungen in den Offiziellen Deutschen Top-100-Album-/Single-Charts, im zweiten Schritt ist nun die Jury gefragt.

„Die Nominierten sind veröffentlicht, jetzt sind die neu besetzten Jurys dran, deren Stimmen im Rahmen des neuen ECHO-Konzepts deutlich mehr Gewicht haben als bisher: Sie entscheiden zur Hälfte darüber, wer einen ECHO mit nach Hause nimmt; die andere Hälfte ergibt sich aus der Wertung in den Offiziellen Deutschen Charts“, so *BVMI*-Geschäftsführer **Dr. Florian Drücke**. „Der Blick auf die Nominierungen zeigt: Alle Facetten und Strömungen des aktuellen Musikgeschehens sind vertreten. Sehr schön ist dabei auch die starke Präsenz junger Acts, die als Newcomer für spannende Impulse sorgen. Und auch die etablierten Künstler haben mit ihren Erfolgen im vergangenen Jahr bewiesen, dass ihre Musik sowohl in kreativer als auch in kommerzieller Hinsicht über ein enormes Potenzial verfügt. Aus dieser Vielfalt die besten Künstlerinnen und Künstler auszuwählen, ist jetzt Aufgabe der Jurys – wir sind gespannt und freuen uns auf das Ergebnis am 6. April!“

Zu den Top-Favoriten des ECHO 2017 gehören Rico Eienkel und Sebastian Seidel alias **Stereoact**. Das aus dem Erzgebirge stammende Produzentenduo ist

PR & Pressearbeit:
Position Public Relations
Eifelstraße 31
50677 Köln
T +49 (221) 93 18 06-0
F +49 (221) 33 18 07 4
www.kick-media.de

Presse:
Markus Laux
T +49 (221) 93 18 06-38
markus.laux@kick-media.de

Funk/TV/Online:
Verena Bender
T +49 (221) 93 18 06-36
verena.bender@kick-media.de

Ausrichter:
Bundesverband
Musikindustrie e.V.
Reinhardtstraße 29
10117 Berlin

Medienpartner:
VOX Television GmbH

Fotomaterial unter:
www.echo-deutscher-musikpreis.de

Folgt dem ECHO:
youtube.com/echomusikpreis
facebook.com/ECHO.Musikpreis
twitter.com/ECHO_Musikpreis
instagram.com/Echo_musikpreis
#ECHO2017

gleich dreimal nominiert. Die beiden gehen in den Kategorien „Dance national“ und „Newcomer national“ ins Rennen. Darüber hinaus könnte der Stereoact-Remix des Songs „Die immer lacht“ der Singer-Songwriterin **Kerstin Ott** „Hit des Jahres“ werden. Kerstin Ott selbst ist in den Kategorien „Künstlerin Pop national“ sowie „Newcomer national“ nominiert. Drei ECHO-Chancen hat auch die französische Sängerin **Imany**. Ihre Single „Don't Be So Shy“ landete auch in Deutschland auf Platz 1 der Charts – und auf der Nominierungsliste des ECHO 2017. Außerdem könnte Imany als „Künstlerin international“ und „Newcomer international“ gewinnen.

Jeweils zwei Nominierungen gehen auch an **Udo Lindenberg**, **Andrea Berg**, die **Böhse Onkelz**, **Metallica** und **The Rolling Stones**. Sie alle sind mit ihren aktuellen Longplayern in der ECHO-Kategorie „Album des Jahres“ nominiert. Udo Lindenberg darf sich darüber hinaus Chancen ausrechnen, als „Künstler Pop national“ auf dem Siegereppchen zu landen, während Andrea Berg einmal mehr in der Rubrik „Schlager“ gewinnen könnte. Die Böhse Onkelz gehören außerdem zu den Nominees der Kategorie „Rock national“ und Metallica sowie die Rolling Stones könnten jeweils einen zusätzlichen ECHO als „Band international“ erhalten.

Auch der Hamburger Rapper **Bonez MC** ist zweimal nominiert: für das Nummer-1-Album „Palmen aus Plastik“, das er gemeinsam mit **RAF Camora** aufgenommen hat, und für „High & Hungry 2“, eine Kollaboration mit **Gzuz**, die ebenfalls Platz 1 der Charts erreichte. Weitere Doppelnominierungen gehen an den Singer-Songwriter **Max Giesinger**, die Kölner Band **AnnenMayKantereit**, die Brüder Heiko und Roman Lochmann alias **Die Lochis** sowie den britischen Blues- und Soul-Sänger **Rag'n'Bone Man**. Hinzu kommen der britisch-norwegische DJ und Produzent **Alan Walker** und das US-Duo **Twenty One Pilots**. Außerdem ist der kanadische Rapper **Drake** für seinen Hit „One Dance“ (**feat. WizKid & Kyla**) sowie als „Künstler international“ nominiert. Der ECHO für den Hit des Jahres könnte auch an die australische Singer-Songwriterin **Sia feat. Sean Paul** und den Song „Cheap Thrills“ gehen. Sia ist ebenfalls unter den Kandidatinnen für den Titel „Künstlerin international“.

Zu den ECHO-Nominierten 2017 gehören zahlreiche weitere Stars. In der Kategorie „Künstler Pop national“ dürfen sich neben Udo Lindenberg und Max Giesinger auch **Mark Forster**, **Westernhagen** und **Xavier Naidoo** Hoffnung auf die Trophäe machen. Bei den „Künstlerinnen Pop national“ könnte der Preis nicht nur an Kerstin Ott, sondern auch an **Ina Müller**, **Jamie-Lee**, **Oonagh** oder die als Bibi Blocksberg bekannt gewordene Schauspielerin und Musikerin **Lina** gehen. Zu den deutschen Pop-Bands, die nach der 26. ECHO-Verleihung möglicherweise als Gewinner nach Hause fahren könnten, zählen außer AnnenMayKantereit und Die Lochis auch die **Sportfreunde Stiller**, **The BossHoss** und **Unheilig**. In der Kategorie „Schlager“ sind neben Andrea Berg auch das Duo **Fantasy**, das deutsch-niederländisch-belgische Trio **KLUBBB3** sowie **Maite Kelly** und **Vanessa Mai** nominiert. Im Bereich „Volkstümliche Musik“ gehen die **Amigos**, **Andreas Gabalier** sowie die Gruppen **Dorfröcker**, die **Kastelruther Spatzen** und **voXXclub** an den Start. In der Kategorie „Hip-Hop/Urban national“ fällt die Entscheidung zwischen den beiden genannten Bonez MC-Kollaborationen, dem Vorjahressieger **Kollegah**, **Shindy** und dem Trio **Beginner**. Weitere Nominees sind der DJ Frans Zimmer alias **Alle Farben**,

Felix Jaehn, das Erfurter Duo **Gestört aber Geil**, **Schiller** sowie die Bands **Broilers**, **Frei.Wild**, **In Extremo** und **Schandmaul**.

Darüber hinaus stehen zahlreiche weitere internationale Stars auf der Nominierungsliste. Zu ihnen gehören **Robbie Williams**, **Shawn Mendes**, **Beyoncé**, **Christina Stürmer** und **Rihanna**. Weitere Nominierungen erhielten die US-Band **Disturbed**, die dänische Formation **Volbeat** und das New Yorker House-Duo **The Chainsmokers**. Posthum könnte eine Auszeichnung an **Leonard Cohen** gehen, dessen letztes Album „You Want It Darker“ den im November verstorbenen kanadischen Songpoeten ebenfalls zu einem Kandidaten für den ECHO 2017 macht.

Mit dem Deutschen Musikpreis ECHO werden nicht nur Musiker, sondern auch Produzenten ausgezeichnet. Als Nominierte gehen **Andreas Herbig**, **Henrik Menzel** und **Peter „Jem“ Seifert** für das Udo Lindenberg-Album „Stärker als die Zeit“ ins Rennen. Ebenfalls nominiert sind **Eizi Eiz**, **Denyo**, **Tropf** und **FIDJIKRIS**. Dieses Team zeichnet für die Produktion des Beginner-Albums „Advanced Chemistry“ verantwortlich. **Moses Schneider** produzierte „Alles Nix Konkretes“ von AnnenMayKantereit, was auch ihm eine ECHO-Nominierung einbrachte. Die Köpfe hinter „Tape“, dem aktuellen Longplayer von Mark Forster, sind **Daniel Nitt**, **Ralf Christian Mayer** und **Mark Cwiertnia** – auch sie sind ECHO-Kandidaten. Schließlich gehört auch **Tobias Kuhn** für **Cluesos** jüngstes Werk „Neuanfang“ ebenfalls zu den möglichen Gewinnern des ECHO 2017.

Über die genannten Kategorien hinaus wird der Deutsche Musikpreis ECHO in den Kategorien „Bestes Video national“, „Partner des Jahres“, „Handelspartner des Jahres“ und „Soziales Engagement“ verliehen. Hinzu kommen der „Kritikerpreis national“ sowie die Auszeichnung für das Lebenswerk. Eine Übersicht über alle Kategorien und ausführliche Hintergrundinformationen zur Vergabe gibt es auf der ECHO-Website www.echo-deutscher-musikpreis.de.

Deutscher Musikpreis ECHO 2017

Termin:	6. April 2017 in der Messe Berlin
TV-Ausstrahlung:	7. April, um 20:15 Uhr bei VOX
Gastgeber:	Xavier Naidoo und Sasha
Showacts:	Linkin Park feat. Kiiara u.v.a.
Hintergrund:	Mit dem seit 1992 verliehenen Deutschen Musikpreis ECHO ehrt die Deutsche Phono-Akademie, das Kulturinstitut des Bundesverbandes Musikindustrie (BVMI), jährlich die herausragenden und erfolgreichsten Leistungen nationaler und internationaler Musik-Künstler. In diesem Jahr wird die Verleihung erstmals von VOX als neuem TV-Partner ausgestrahlt. Das neue Reglement sieht 22 Kategorien vor und wertet die Bedeutung der Jury-Entscheidungen auf. So werden die Preisträger zu 50 Prozent über die Offiziellen Deutschen Charts ermittelt. Über die weiteren 50 Prozent entscheidet für jedes musikalische Genre eine eigene Fachjury. Zu den ECHO-Gewinnern der vergangenen Jahre zählen deutsche Künstler wie Herbert Grönemeyer, Helene Fischer, Cro, Rammstein, Robin Schulz, Udo Lindenberg, Die Toten Hosen, Andreas Bourani und Silbermond sowie internationale Größen wie Depeche Mode, Robbie Williams, Adele, Lady Gaga, Coldplay, Pink Floyd, David Guetta u.v.a.
